

Ergebnisse der beiden Workshops aus Sicht
des Landschaftsarchitekten und Stadtplaners

Masterplan Bad König

Ortsbegehung

EINDRÜCKE	ORTE	WEG/RUNDGANG
+ - Idee	1 Kurgarten 	
+ - Idee	2 Unterführung Kimbach 	
+ - Idee	3 Eingang Kurpark 	
+ - Idee	4 Kreuzung kleiner See 	
+ - Idee	5 Ausgang An den Seen 	

BAD KÖNIG
/MASTERPLAN/

WORKSHOP

- o Rundgang 7.02.2025
- o 1.Workshop 15.02.2025
- o 2.Workshop 15.03.2025
- o 3.Workshop 12.04.2025

.....

Gruppe 1/2

Masterplan Bad König

Wesentliche Erkenntnisse aus der Ortsbegehung:

- Im Sommer schöner als im Winter
- Rosenweg schön aber nicht durchgängig
- Eingang zum Park nicht erlebbar
- Radwegführung am Ort vorbei, fehlende Radinfrastruktur
- Zustand der Wege schlecht
- Wenig Uferbewuchs, kaum Schilf (Wasserqualität?)
- Toilette zwar da aber schmutzig
- Nicht durchgängig barrierefrei
- Dunkle Ecken
- Unterführungen unattraktiv
- Fußweg Seestraße schlecht
- Straßenquerungen schlecht und gefährlich
- Wandelhalle Rückseite unattraktiv
- Freibad und Umfeld unattraktiv
- Fehlende Angebote für Jugendliche

Masterplan Bad König

Welche Funktionen hat der Kurpark?:

- Freizeitnutzung, Spiel, Sport
- Ruhezonen
- Kunst
- Anglerfest, ChristmasLight, Kurparklauf
- Weniger von Kurgästen als von Bürgern genutzt

Kurpark oder Eventpark?

- Keine Großveranstaltungen, Wiesen zu feucht, fehlende Infrastruktur
- Attraktive kleinere Veranstaltungen um für Gäste attraktiv zu werden
- Naturschutz beachten
- Keine Konkurrenz zu Freilichtbühne
- Angebote für Jugend und Sport

Masterplan Bad König

Leitbild für den Kurpark: Ein Freizeitpark für Bad König!

Wesentlicher Handlungsbedarf:

- Durchgängige Erlebarkeit von Therme bis Minigolfplatz schaffen
- Parkeingang gestalten
- Wegequalität und Wegehierarchien verbessern
- Orientierung schaffen, Leitsystem verbessern
- Angebote für Jugend + Kinder schaffen

Masterplan Bad König

Freiraumplanerisches
Konzept für den Bereich
um die Therme



Masterplan Bad König

Freiraumplanerisches Konzept für den Bereich Kimbach



Masterplan Bad König

Freiraumplanerisches
Konzept für den
Bereich
Freibad und
Eingang Kurpark



Masterplan Bad König

Freiraumplanerisches Konzept für den Bereich Kleiner See



Masterplan Bad König

Erkenntnisse und Empfehlungen aus den beiden Workshops:

1.

Wichtig ist eine Durchgängigkeit von der Therme bis zum Kurpark!

Dazu zählen:

- Aufwertung des rückwärtigen Bereiches der Therme am Kimbach
- Gestaltung einer erkennbaren Querung der Frankfurter Straße
- Neuordnung der Parkplätze am Kimbach
- Gestaltung der Querung unter der Bahn

2.

Der Freizeitbereich zwischen Kimbach und Schwimmbadstraße hat höchstes Potenzial!

Dazu zählt:

- Sanierung des Freibades mit Verkleinerung des Beckens auf eine finanzierbare Größe
- Verlegung der Stellplätze vor der Tennishalle und Schaffung eines neuen Parkeinganges
- Verkehrsberuhigung in der Schwimmbadstraße
- Neugestaltung eines attraktiven Jugendfreizeitbereiches neben dem Freibad

Masterplan Bad König

Erkenntnisse und Empfehlungen aus den beiden Workshops:

3.

Der Eingang zum Kurpark muss erkennbar werden!

Dazu zählt:

- Neuer Fußweg in den Park von der Unterführung Bahn am Kimbach bis zum Kleinen See
- Abbruch der alten Freibadgebäude an der Schwimmbadstraße
- Umbau/Ersatz der Alten Scheune als Eingangsportal
- Weg entlang der Tennisplätze künftig nur als Versorgungs- und Rüstweg

4.

Das Umfeld des Kleinen Sees ist der attraktivste Aufenthaltsbereich des Kurparks!

Dazu zählt:

- Neues Holzdeck am Südufer mit neuer Wegeführung zum Minigolfplatz
- Größere Terrassenbereiche für die beiden Gastronomiebereiche
- Aussichtsbalkone und Sitzstufen am Ufer
- Abwechslungsreiche Bepflanzung und Schilfzonen

Masterplan Bad König

Erkenntnisse und Empfehlungen aus den beiden Workshops:

5.
Wege und Ausstattung müssen koordiniert und neu organisiert werden!

Dazu zählen:

- Differenzierung von befahrbaren, belastbaren Zufahrtswegen und Spazierwegen im Park
- Gestaltungshandbuch mit einheitlicher Ausstattung an Bänken, Beleuchtung und Leitsystemen
- Langfristiges Baumkataster mit Pflanz- und Pflegekonzept

Masterplan Bad König

Priorisierung und Empfehlungen von ersten Umsetzungsmaßnahmen

1. Jugendfreizeitbereich neben dem Freibad
2. Querung Frankfurter Straße
3. Uferbereich Kleiner See am Minigolfplatz

Masterplan Bad König

1. Jugendfreizeitbereich neben dem Freibad

Vorrangiger Handlungsbedarf:

- Spielangebote für unterschiedliche Altersgruppen
- Sportangebote wie Beachvolleyball, Calisthenics, Multifunktionsplatz, Soccerfield, Bolzen
- Chill-out-Areas mit Grillplatz, Sonnensegeln, Sitzen
- Bühnenbereich
- Raumbildende Baumpflanzungen



Masterplan Bad König

1. Jugendfreizeitbereich neben dem Freibad



Masterplan Bad König

1. Jugendfreizeitbereich neben dem Freibad

Projektbeschreibung:

Unter Mitverwendung vorhandener Einbauten wie Tore, Basketball oder Tischtennis wird ein Gesamtkonzept mit verschiedenen Nutzungsbereichen erstellt. Ein Multifunktionsplatz, Soccerfield, Calisthenics und Grillplatz ist für Jugendliche attraktiv. Ein Spielbereich mit Kletterhügel, Sandflächen und Trampolin für Kinder im Altersbereich von 6-12 Jahren ergänzt das Angebot.

Sonnensegel, Pavillon, Baumpflanzungen, eine Naturbühne und Sitzelemente sind als Ausstattung vorgesehen.

Kostenansatz:

Multifunktionsplatz ca. 90.000.-

Soccerfield ca.50.000,-

Calisthenics ca. 50.000,-

Spielbereich ca. 100.000,-

Pavillon ca. 20.000,-

Ausstattung ca. 50.000,-

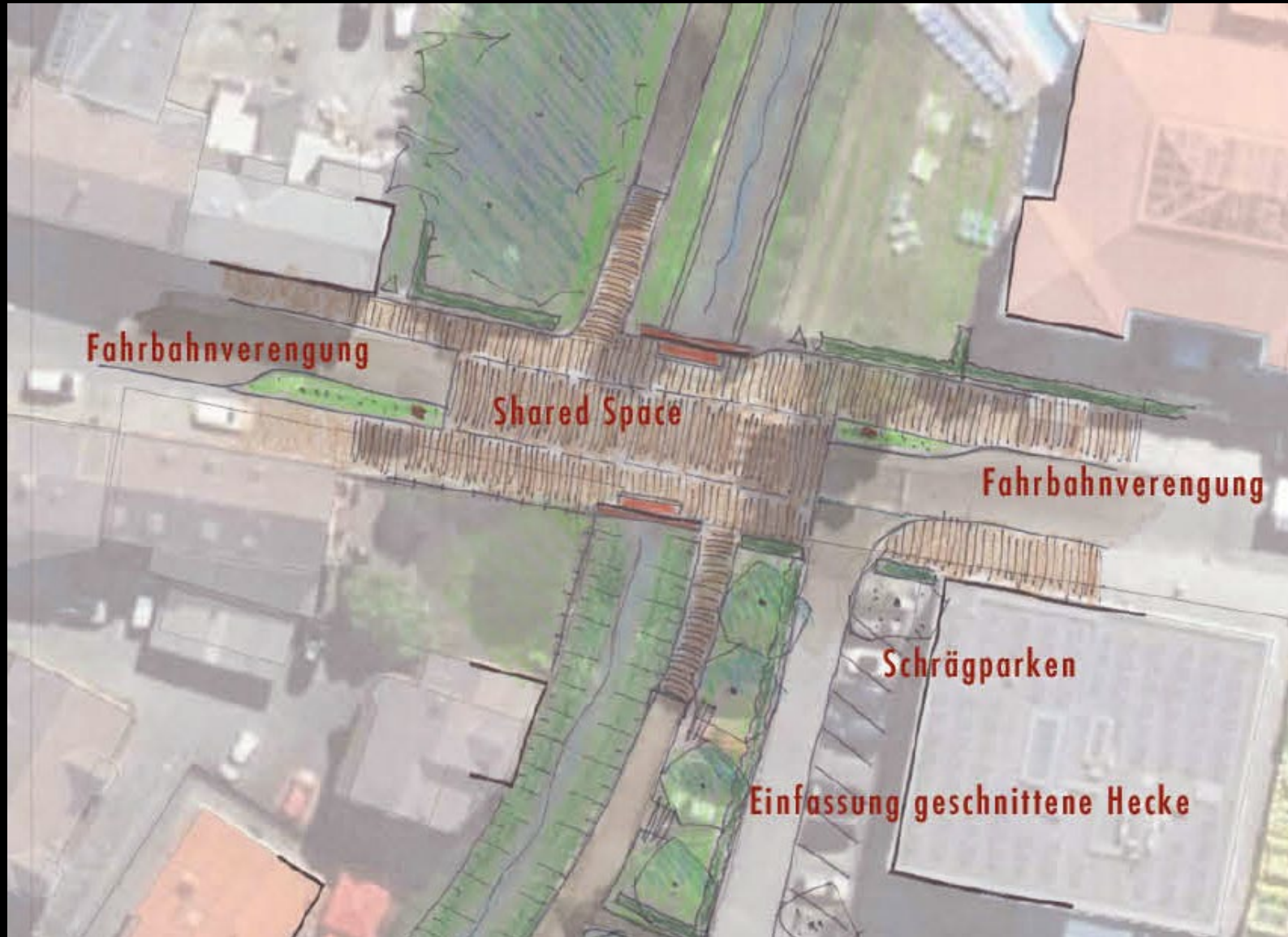
20 Großbäume ca. 20.000,-

Wegebau und Vegetationsflächen ca. 00.000,-

Summe ca. 460.000,- netto+20% BNK+ 19% MWST = 656.000,-; gerundet 700.000.-

Masterplan Bad König

2. Querung Frankfurter Straße



Masterplan Bad König

2. Querung Frankfurter Straße

Vorrangiger Handlungsbedarf:

- Reduzierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit
- Sichtbarmachen des durchgehenden Grünzugs
- Erkennbarkeit der Therme
- Einheitlicher Belag



Masterplan Bad König

2. Querung Frankfurter Straße

Projektbeschreibung:

Im Sinne eines „Shared Space“ kann ein einheitlicher Belag (Farbasphalt / Pflaster) zu einer deutlichen Signalisierung des Queungsbereiches beitragen.

Eine Auslichtung des dichten Bewuchses ermöglicht die Einsicht in die angrenzenden Grünflächen. Die Betonung des Brückengeländers mit einer Sitzbank macht den Bachlauf sichtbar.

Wichtigste Maßnahme ist der Rückbau der Parkplätze unmittelbar am Fußweg des Kimbaches.

Kostenansatz:

1000m² Straßenbelag erneuern mit Verengung des Straßenraumes: 300.000,-

150 m² Neugestaltung Stellplätze als Grünfläche: 30.000,-

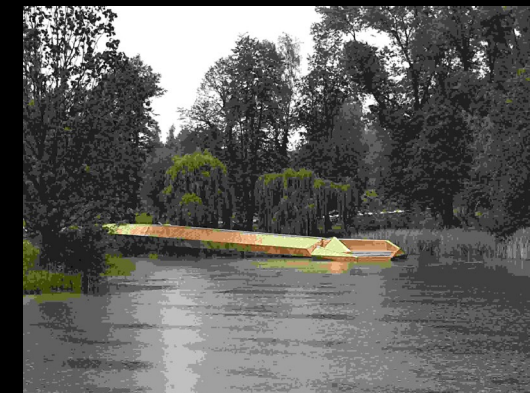
5 Großbäume ca. 5.000,-

Ausstattung ca. 5.000,-

Summe ca. 340.000,- netto + 20% BNK + 19% MWST = 485.000,-; gerundet 500.000,-

Masterplan Bad König

3. Uferbereich Kleiner See am Minigolfplatz



Masterplan Bad König

3. Uferbereich Kleiner See am Minigolfplatz

Vorrangiger Handlungsbedarf:

- Verlegen des Rundweges an den See
- Erweiterung der Grünfläche vor dem Café
- Gestuftes Holzdeck am Seeufer
- Aufwerten des Spielplatzes
- Aufwerten des WC-Gebäudes



Masterplan Bad König

3. Uferbereich Kleiner See am Minigolfplatz

Projektbeschreibung:

Das Südufer des Kleinen Sees wird zugänglich gemacht. Dazu wird der Fußweg Richtung See verlegt und mit einem mehrfach gestuften Holzsteg der in den See ragt, ergänzt. Dadurch wird der Grünbereich vor dem Café erweitert und für Gastronomie und Veranstaltungen nutzbar. Der Spielplatz wird mit Ausstattungen für Kleinkinder und Sonnenschutz ergänzt. Das WC-Gebäude wird saniert und erhält einen überdachten Freisitz zum Spielplatz.

Kostenansatz:

350m² Wegverlegung und Wegeneubau: 50.000,-

200 m² Holzdeck: 150.000,-

5 Großbäume ca. 5.000,-

Ausstattung ca. 5.000,-

Vegetationsflächen ca. 10.000,-

Spielplatz ergänzen ca. 50.000,-

Sonnensegel ca. 20.000,-

WC gebäude sanieren und ergänzen ca. 60.000,-

Summe ca. 350.000,- netto+20% BNK+ 19% MWST = 499.000,-; gerundet 500.000.-

Masterplan Bad König